



Geiger, Peter

Autor: Redaktion | Stand: 30.9.2021

Historiker. *22.10.1942 Monbiel (GR), Schweizer, aufgewachsen in Mauren, wohnhaft in Schaan. Sohn des Grenzwächters Hugo und der Anna, geb. Frei, vier Geschwister. ∞ 13.4.1971 Ursula Eberle (*2.11.1947), zwei Kinder.

1958–1962 Lehrerseminar in Rorschach (SG), 1964–1970 Studium der Geschichte, Germanistik und Romanistik in Zürich und Wien, 1970 Dr. phil., 1975–1976 Studienjahr in Seattle (USA). 1999 Habilitation an der Universität Freiburg i.Üe.

1962–1964 Primarlehrer in Buchs (SG), 1970–1987 Kantonsschullehrer in St. Gallen (1982–1987 Prorektor), 1976–2007 Dozent an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen und ab 1999 Privatdozent an der Universität Freiburg i.Üe. 1987–2010 Forschungsbeauftragter für Zeitgeschichte am Liechtenstein-Institut in Barendorn, wo er sich insbesondere mit der liechtensteinischen Geschichte während der Dreissigerjahre und während des Zweiten Weltkriegs beschäftigte.

1999 Gründungsmitglied des Senioren-Kollegs Liechtenstein und seither Vorsitzender der Programmkommission. 2001–2005 Präsident der «Unabhängigen Historikerkommission Liechtenstein Zweiter Weltkrieg» und 2010–2020 Co-Vorsitzender der Liechtensteinisch-Tschechischen Historikerkommission. Zahlreiche wissenschaftliche Beiträge und Vorträge.

Werkauswahl

- *Peter Geiger, Tomáš Knoz, Eliška Fučíková, Ondřej Horák, Catherine Horel, Johann Kräftner, Thomas Winkelbauer, Jan Županič*: Liechtensteinisch-tschechische Beziehungen in Geschichte und Gegenwart. Synthesebericht der Liechtensteinisch-Tschechischen Historikerkommission, Vaduz 2014 (= Veröffentlichungen der Liechtensteinisch-Tschechischen Historikerkommission, Bd. 8).
- *Peter Geiger*: *Kriegszeit*. Liechtenstein 1939 bis 1945, 2 Bde., Vaduz/Zürich 2010.
- *Peter Geiger, Arthur Brunhart, David Bankier, Dan Michman, Carlo Moos, Erika Weinzierl*: *Fragen zu Liechtenstein in der NS-Zeit und im Zweiten Weltkrieg*. Flüchtlinge, Vermögenswerte, Kunst, Rüstungsproduktion. Schlussbericht der Unabhängigen Historikerkommission Liechtenstein Zweiter Weltkrieg, Vaduz/Zürich 2005.
- *Peter Geiger*: *Krisenzeit*. Liechtenstein in den Dreissigerjahren 1928–1939, 2 Bde., Vaduz/Zürich



1997, ²2000.

- *Peter Geiger, Manfred Schlapp*: Russen in Liechtenstein. Flucht und Internierung der Wehrmacht-Armee Holmstons 1945–1948. Mit der Liste der Internierten und dem russischen Tagebuch des Georgij Simon, Vaduz/Zürich 1996.
- *Peter Geiger*: Geschichte des Fürstentum Liechtenstein 1848 bis 1866, in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 70 (1970), S. 5–418 (Diss.).

Archive

- Archiv des Historischen Lexikons des Fürstentums Liechtenstein online (AeHLFL).

Literatur

- *Tomáš Knoz*: Introduction. Liechtenstein in European History. Ad Honorem Peter Geiger, in: *Studia Historica Brunensia* 67 (2020), S. 5–16.
- *Martina Sochin D'Elia, Fabian Frommelt*: Einleitung, in: *Geschichte erforschen – Geschichte vermitteln*. Festschrift zum 75. Geburtstag von Peter Geiger und Rupert Quaderer, hg. vom Liechtenstein-Institut und vom Historischen Verein für das Fürstentum Liechtenstein, Bendern 2017 (= *Liechtenstein Politische Schriften*, Bd. 59), S. 15–30 (mit Werkverzeichnis auf S. 545–551).

Zitierweise

<<Autor>>, «Geiger, Peter», Stand: 30.9.2021, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 19.3.2025.

Normdaten

GND: 118102184

Abgerufen von „https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Geiger,_Peter&oldid=27472“